

Intensiv – Seminar

Einführung in die systemische Beratung - Ein wirksamer Perspektivwechsel

„Hilfreich“ und „wirksam“ statt „gut“ und „richtig“...

In der systemischen Sozialen Arbeit und Beratung stehen andere Begriffe im Mittelpunkt – und damit auch eine andere Haltung und ein verändertes Vorgehen.

Das eröffnet neue Perspektiven, erweitert Handlungsspielräume und kann Gespräche spürbar entlasten und bereichern.

Inhalt

In diesen drei Tagen sind Sie eingeladen zu entdecken, zu hinterfragen und vor allem auszuprobieren:

- **Was macht systemisches Arbeiten besonders?**

Wie unterscheidet es sich von anderen Ansätzen – und was kann dadurch für Ihre Klient:innen und auch für Sie selbst leichter, klarer oder wirksamer werden?

- **Reframing – die Kunst, Perspektiven zu verschieben.**

Wie sich Situationen verändern, wenn wir den Rahmen wechseln.

- **Der rote Faden im Gespräch.**

Wie Beratungsgespräche durch einfache, hilfreiche Strukturen an Klarheit und Leichtigkeit gewinnen können.

- **Die Vielfalt systemischer Fragen**

Ein erster Einblick in die kreative Welt lösungs- und kompetenzorientierter Fragetechniken.

- **Haltung trifft Alltag.**

Wie eine wertschätzende Grundhaltung gelingen kann – auch dann, wenn im Arbeitsalltag manchmal ganz andere, sehr menschliche Impulse auftauchen.

- **Rollen bewusst gestalten.**

Zwischen Fachkompetenz und offener Begleitung: Wie gelingt die Balance zwischen Expert:in sein und ergebnisoffenem Prozessbegleiten?

Ziele und Kompetenzerwerb

Diese drei Tage bieten Ihnen eine fundierte und praxisnahe Einführung in das systemische Denken und Handeln. Sie erhalten einen lebendigen Einblick in zentrale Grundprinzipien und haben die Möglichkeit, erste eigene Erfahrungen zu sammeln und typische systemische Zugänge kennenzulernen.

Welche Methoden, Fragestellungen oder Haltungen Sie besonders ansprechen, entdecken Sie im Verlauf des Seminars individuell und in einem geschützten Lernrahmen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Kennenlernen, Ausprobieren und Einordnen.

Dafür nutzen wir Präsentationen, Input durch die Trainerin, Simulationen und Austausch in Kleingruppen sowie Übungen und Erfahrungsreflexionen.

Wenn Sie derzeit überlegen, ob eine zweijährige systemische Weiterbildung für Sie in Frage kommt, bietet dieses Seminar die Möglichkeit, den Ansatz über drei Tage hinweg kennenzulernen und für sich zu prüfen, inwiefern er zu Ihrer beruflichen Rolle und Ihren Arbeitskontexten passt und welche Perspektiven sich daraus ergeben können.

Termin 02. - 04.06.2027

Ort Bildungshaus St. Martin im Kloster Bernried, direkt am Starnberger See

Trainerin Ulrike von der Mosel
Diplom-Sozialpädagogin, Familientherapeutin DGSF SG,
Supervisorin DGSF SG DGSv, Online-Supervisorin (DGOB), Coachin
DGSF, Lehrende systemische Beratung & Therapie DGSF



Investition (Stand Juli 2026)

€ 560.- Seminargebühr

€ 261.- Seminarpauschale (inkl. Übernachtung/Vollpension im EZ, Raummiete, Mineralwasser, Kurtaxe)

(Übernachtung Vollpension im Einzelzimmer;
Raumnutzung; Mineralwasser; Kaffee/Tee)

Lt. Preisliste des Seminarhauses für 2026.

*Etwaige Preisanpassungen des Bildungshauses werden
sobald wie möglich bekannt gegeben*

Teilnehmende max. 14 Personen.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt
Reservierungen sind auf Anfrage möglich

Das Seminar richtet sich an Menschen aus unterschiedlichen Berufs- und Arbeitsfeldern. Was uns verbindet, ist das Interesse an Menschen, Beziehungen und Kommunikation – und die Lust, die eigene professionelle Haltung weiterzuentwickeln und zu schärfen.

Anmeldung info@juergenlaenge.de

Sonstiges Jürgen Länge wird beim Seminar z.T. anwesend sein